



Der neue Anstrich der Dreifaltigkeitskirche in Kaufbeuren findet den Gefallen der Kirchgänger. Foto: Mathias Wild

„Schön frisch und leuchtend“

Kirchgänger zeigen sich mit der Renovierung der Dreifaltigkeitskirche in Kaufbeuren sehr zufrieden und freuen sich über den Glanz des Gotteshauses mitten in der Stadt.

Von Birte Mayer

Kaufbeuren Der Kran ist abgebaut, das Baugeüst verschwunden - die evangelische Dreifaltigkeitskirche in der Kaufbeurer Altstadt, die im Jahr 1604 aus dem ehemaligen Wohngebäude Kaiser Maximilians entstand, erstrahlt in neuem Glanz. Die Farbgebung der Fassade, die vor der Sanierung in Gelb und Weiß gehalten war, hat eine etwas andere Farbgestaltung bekommen. Wir haben am Sonntag Gottesdienstbesucherinnen und Gottesdienstbesucher gefragt, wie ihnen das neue Erscheinungsbild der Kirche gefällt.

• **Christine Bier, Kaufbeuren:** Ich komme regelmäßig in den Gottesdienst und freue mich über den neuen Glanz der Kirche. Sie gewinnt



Christine Bier

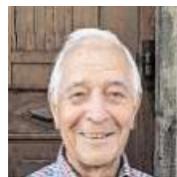
dadurch an Attraktivität, sowohl von außen als auch von innen. Besonders gefällt mir, dass die Dreifaltigkeitskirche als Mittelpunkt in der Stadt steht, und somit schön in das Stadtbild integriert ist. Da ich kein allzu großer Freund des barocken Baustils bin, spricht mich die Schlichtheit der Dreifaltigkeitskirche sehr an.

• **Elisabeth Schliwsky, Kaufbeuren:** Als ich vor 44 Jahren hier geheiratet habe, war die Dreifaltigkeitskirche auch eingerüstet. Da ich nur gelegentlich den Gottesdienst hier besuche, ist mir die Änderung in der Farbgestaltung nicht bewusst aufgefallen. Ich finde die Kirche wunderschön und mit der neuen Farbe wirkt sie nun auch wieder schön frisch. War bei der Sanierung aber nicht auch eine Rampe für Rollstuhlfahrer vorgesehen?



Elisabeth Schliwsky

• **Heinz Simon, Kaufbeuren:** Mir gefällt die Kirche nun wieder sehr, sehr gut. Ich bin froh, dass das Baugeüst verschwunden ist, und die erhabenen Flächen der Fassade auch wieder farblich hervorgehoben wurden. Ich war ganz erschrocken, als ich seinerzeit in der Zeitung gelesen hatte, dass die Kirche komplett gelb werden sollte. Schön, dass nun kein Putz mehr von der Fassade bröckelt. Durch die Renovierung der Dreifaltigkeitskirche gewinnt die ganze Kaiser-Max-Straße.



Heinz Simon

• **Ingrid Schaffert, Kaufbeuren:** Da ich eher ein auditiver Mensch bin, ist mir die Veränderung in der Farbgestaltung



Ingrid Schaffert

nicht aufgefallen. Ich freue mich aber, dass die Kirche nun wieder leuchtend, frisch und ohne Gerüst ist. Da ich im Posaunenchor der Kirche spiele, hatte ich während der Renovierung die Möglichkeit, den Glockenturm über das Baugeüst bis auf Höhe der Turmuhr zu besteigen und von dort oben den Blick über die Stadt zu genießen. Für mich ein Highlight.

• **Waltraut Wohlfarth, Kaufbeuren:** Die Kirche ist einfach wunderschön. Ich lobe und danke unserem Herrgott, dass er so ein Wunderwerk erschaffen hat. Die gelbe Farbe ist so freundlich, sie strahlt wie ein Licht. Und Licht und Freundlichkeit braucht unsere Menschheit in der heutigen Zeit dringend. Wenn es meine Gesundheit zulässt, besuche ich regelmäßig den Gottesdienst, ich komme sehr gerne hierher.



Waltraut Wohlfarth